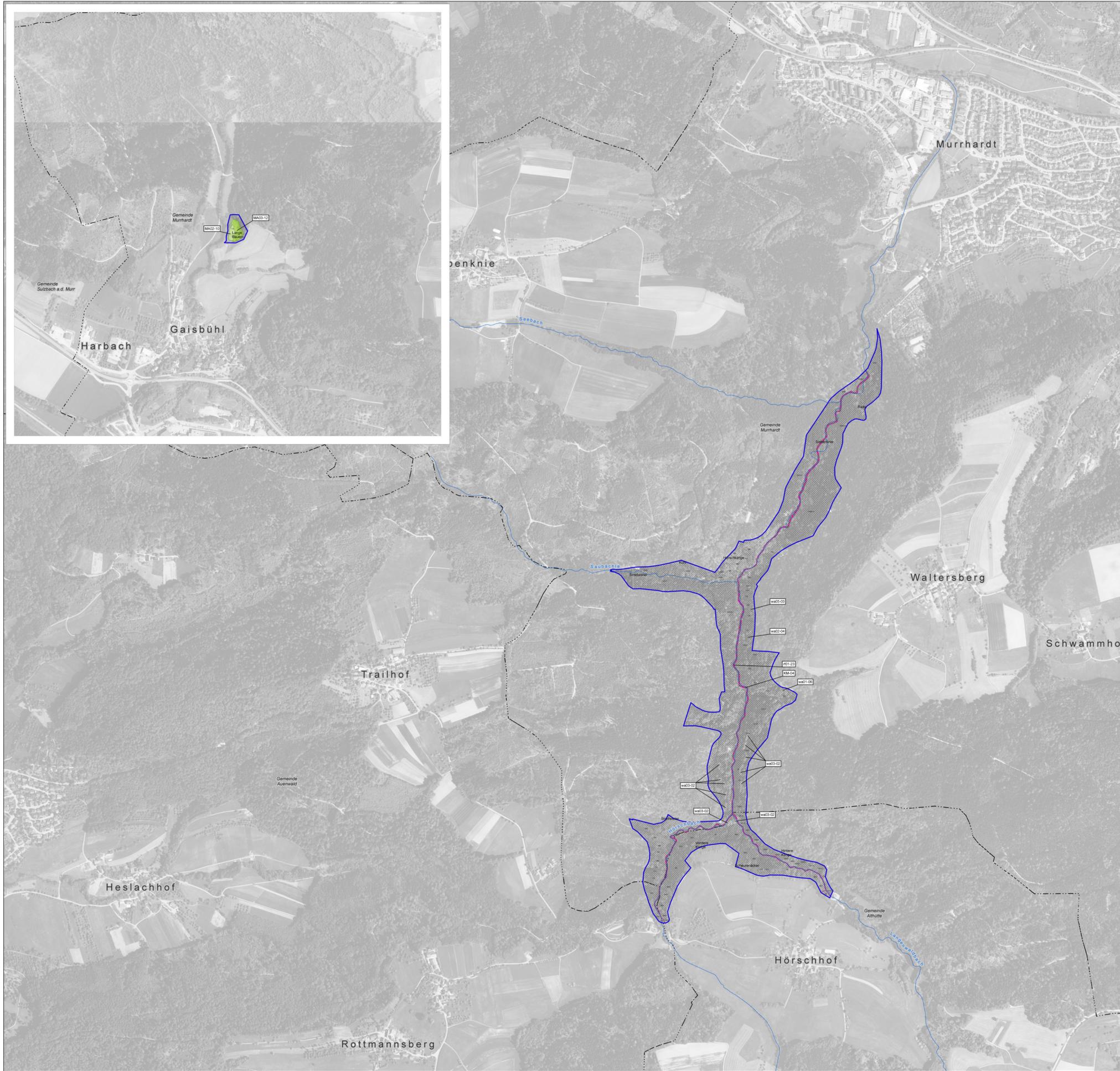


Natura 2000-Managementplan



Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen

Kürzel und Erläuterung der Maßnahmen
Allgemeine Maßnahmen ohne konkreten Flächenbezug in
Kursivschrift

Lebensraumtypen (FFH-Code)	Tier- und Pflanzenarten (FFH-Code)
Keine Maßnahmen	
KM: Keine Maßnahme, Entwicklung beobachten	3150, 3260, 3270, 6431, 7220*, 91E0*
Maßnahmen im Waldverband (Silikatfelsen mit Felspaltenvegetation, Höhlen und Balmen, Waldmeister-Buchenwald, Schlucht- und Hangmischwälder, Auenwälder mit Erle, Esche, Weide*, Spanische Flägel*, Grünes Koboldmoos und Europäischer Dürnfarn)	
NW01: Bestattung Naturnaher Waldgesellschaft	91B0*, 91E0*
NW02: Naturnaher Waldbewirtschaftung und Verzicht auf Walddüngung	107B*, 1386, 1421
WAD1: Unbegrenzte Sukzession innerhalb von Bannwäldern	8220, 9130, 91B0*
RF01: Regelung von Freizeitnutzungen und Besucherlenkung	8220, 8310
GE03: Erntehilfe bestimmter Gehölzarten	91E0*
Maßnahmen für Grünlandlebensraumtypen und -arten (Artenreiche Borstgrasrasen*, Pfeifengraswiesen, Magere Flachland-Mähwiesen, Übergangs- und Schwingrasenmoore, Kalkreiche Niedermoore, Großer Feuerfalter, Dunkler Wiesenknochen-Ameisen-Blauling und Firmisglänzendes Sichelmoos)	
MA01: Mähd mit Abräumen alle 3 - 5 Jahre, keine Düngung	7140, 1393
MA02: Mähd mit Abräumen in 2-jährigem Turnus, keine Düngung	7230
MA03: Einmal jährliche Mähd, ohne Düngung	6230*, 6410, 7140
MA04: Ein- bis zweimal jährliche Mähd, angepasste Düngung	7140, 6410
MA05: Ein- bis zweimal jährliche Mähd, vorerst keine Düngung	6510
MA06: Zwei- bis dreimal jährliche Mähd, vorerst keine Düngung	6510
MA07: Teilflächenmähd mit Abräumen	6510, 1060
MA08: Wiesen mit Vorkommen von <i>Maculinea</i> – Mähd mit Abräumen 1 - 2 mal jährlich, Verzicht auf Düngung.	6510, 1061
1. Mahdzeitpunkt spätestens 15. Juni 2. Mahdzeitpunkt nicht vor Anfang September	
WU01: Wiederherstellungsmaßnahme: Ein- bis zweimal jährliche Mähd, angepasste Düngung	6510
WU02: Wiederherstellungsmaßnahme: Ein bis zweimal jährliche Mähd, vorerst keine Düngung	6510
WU03: Wiederherstellungsmaßnahme: Zwei- bis dreimal jährliche Mähd, vorerst keine Düngung	6510
WU04: Wiederherstellungsmaßnahme: Mähweide	6510, 1060
WU05: Wiederherstellungsmaßnahme: Teilflächenmähd mit Abräumen	6510, 1060
WU06: Wiederherstellungsmaßnahme: Wiesen mit Vorkommen von <i>Maculinea</i> – Mähd mit Abräumen 1 - 2 mal jährlich, Verzicht auf Düngung.	6510, 1061
1. Mahdzeitpunkt spätestens 15. Juni 2. Mahdzeitpunkt nicht vor Anfang September	
WU07: Wiederherstellung Klären, Wiederherstellbarkeit innerhalb von sechs Jahren nicht realistisch	6510
BW01: Erhaltung der Mähweide	6230*, 6510
EX01: Nutzung extensivieren	6510
GE01: Zurückdrängen von Gehölzsukzession – Verbuchung räumlich zurückdrängen	6230*, 6510, 1393
GE02: Gehölzartentzug besetzen	6230*, 6510
Maßnahmen an Stillgewässern für Kammloch und Gelbbauchunke	
SG01: Pflege von Gewässern – Entschlammung*	1166
SG02: Neuanlage von Amphibienleibgewässern – Anlage von Tümpeln und Kleingewässern	1166, 1193
GE04: Pflege von Gehölzbeständen an Amphibienleibgewässern – Stark auslichten*	1166, 1193
* nur als Bestandspflege kartographisch dargestellt; Folgepflege der neu anzulegenden Amphibienleibgewässer (SG02) wird nicht dargestellt.	
Spezielle Artenschutzmaßnahmen	
Spezielle Artenschutzmaßnahmen an Fließgewässern für den Steinkrebs*	
SA01: Prüfung/Optimierung der Krebsperren (nicht lagegenau)	1093*
Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen	
Kürzel und Erläuterung der Maßnahmen Allgemeine Maßnahmen ohne konkreten Flächenbezug in Kursivschrift	
Maßnahmen im Waldverband (Feuchte Hochstaudenfluren, Silikatfelsen mit Felspaltenvegetation, Schlucht- und Hangmischwälder, Auenwälder mit Erle, Esche, Weide* und Grünes Koboldmoos)	
wA01: Verbesserung der Habitatstrukturen	91B0*, 91E0*
wA02: Verbissdruck reduzieren	1386
wA03: Umbau in lebensraumtypische Waldgesellschaft	8220, 91B0*, 91E0*
wA04: Strukturfördernde Maßnahmen zugunsten Feuchter Hochstaudenfluren	6430
wA05: Maßnahmen zur Erhöhung der Tannenteile	1386
Maßnahmen in Artenreichen Borstgrasrasen*, Pfeifengraswiesen und Feuchten Hochstaudenfluren sowie zur Neuschaffung von Mageren Flachland-Mähwiesen und Lebensstättenerweiterung des Firmisglänzenden Sichelmooses	
ma01: Einmal jährliche Mähd mit Abräumen (mit Freischneider)	6230*
ma02: Einmal jährliche Mähd, ab Mitte August, ohne Düngung	6410, 1393
ma03: Ein- bis zweimal jährliche Mähd, angepasste Düngung	6510
ma04: Ein- bis zweimal jährliche Mähd, vorerst keine Düngung	6510
ma05: Zwei- bis dreimal jährliche Mähd, vorerst keine Düngung	6510
ma06: Mähd mit Abräumen in 2-jährigem Turnus, keine Düngung, Frühfahrschneidmaschine	6431
ma07: Wiesen mit Vorkommen von <i>Maculinea</i> – Mähd mit Abräumen 1 - 2 mal jährlich, Verzicht auf Düngung.	6510, 1061
1. Mahdzeitpunkt spätestens 15. Juni 2. Mahdzeitpunkt nicht vor Anfang September	
ge01: Zurückdrängen von Gehölzsukzession – Verbuchung räumlich zurückdrängen	6230*, 6410
ge02: Entwicklung eines lichten Streubestands	6510
ba01: Beseitigung von Ablagerungen (nicht lagegenau)	6510
sa01: Beseitigung von Fahrschneidspuren	6510
Maßnahmen an Stillgewässern (Natürliche nährstoffreiche Seen, Kammloch und Gelbbauchunke)	
ig01: Pflege von Gewässern – Entschlammung*	3150, 1166
ig02: Neuanlage von Amphibienleibgewässern – Anlage von Tümpeln und Kleingewässern	1166, 1193
ge02: Pflege von Gehölzbeständen an Stillgewässern – Stark auslichten*	3150, 1166, 1193
ig02: Gewässerrenaturierung – Extensivierung von Gewässerstrandstreifen	3150
w01: Verbesserung der Wasserqualität	3150
ba01: Beseitigung von Ablagerungen (nicht lagegenau)	3150
* nur als Bestandspflege kartographisch dargestellt; Folgepflege der neu anzulegenden Amphibienleibgewässer	

Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen (Fortsetzung)

Kürzel und Erläuterung der Maßnahmen
Allgemeine Maßnahmen ohne konkreten Flächenbezug in
Kursivschrift

Lebensraumtypen (FFH-Code)	Tier- und Pflanzenarten (FFH-Code)
Maßnahmen an Fließgewässern und deren Begleitstrukturen (Fließgewässer mit flutender Wasservegetation, Feuchte Hochstaudenfluren und Auenwälder mit Esche, Erle, Weide*) sowie für wassergebundene Arten	
ig01: Neophyteneckdämpfung; ggf. ergänzend Anlage von Ufergehölzen außerhalb des LRTs	3260, 6431, 91E0*
ig02: Gewässerrenaturierung – Extensivierung von Gewässerstrandstreifen	3260, 6431, 91E0*
ig03: Gewässerrenaturierung – Beseitigung von Uferbauwerken/Schilfbestellungen (nicht lagegenau)	3260, 1037
w01: Verbesserung der Wasserqualität	3260, 1037, 1093*
rb01: Reduzierung von Freizeitnutzungen	91E0*
ba01: Beseitigung von Ablagerungen	3260, 91E0*
Maßnahmen für Kalkflutquellen*	
ba01: Beseitigung von Ablagerungen (nicht lagegenau)	7220*
Spezielle Artenschutzmaßnahmen	
Spezielle Artenschutzmaßnahmen an Fließgewässern für Steinkrebs*, Bachneunauge und Groppe	
sa01: Wiederherstellung der Durchgängigkeit (nicht lagegenau)	1093*, 1096, 1163
Spezielle Artenschutzmaßnahmen in Wäldern für die Spanische Flägel*	
sa02: Fortschreitende Gehölzentwicklung – wachstumsbegleitend die Weidenge zurückdrängen, Schonung von Wasserbaulichen bei Wegebaumaßnahmen	107B*
FFH-Codes der Lebensraumtypen	
3150: Natürliche nährstoffreiche Seen	
3260: Fließgewässer mit flutender Wasservegetation	
3270: Schilfröhre Fließgewässer mit Phönixvegetation	
6230*: Artenreiche Borstgrasrasen	
6410: Pfeifengraswiesen	
6430/31: Feuchte Hochstaudenfluren	
6510: Magere Flachland-Mähwiesen	
7140: Übergangs- und Schwingrasenmoore	
7220*: Kalkflutquellen	
7230: Kalkreiche Niedermoore	
8220: Silikatfelsen mit Felspaltenvegetation	
8310: Höhlen und Balmen	
9130: Waldmeister-Buchenwald	
91B0*: Schlucht- und Hangmischwälder	
91E0*: Auenwälder mit Erle, Esche, Weide	
FFH-Codes der Tier- und Pflanzenarten	
1037: Grüne Flussjungfer (<i>Ophiogomphus cecilia</i>)	
1060: Großer Feuerfalter (<i>Lycena dispar</i>)	
1061: Dunkler Wiesenknochen-Ameisen-Blauling (<i>Maculinea nausithous</i>)	
1071*: Spanische Flägel (<i>Callimorpha quadripunctata</i>)	
1093*: Steinkrebs (<i>Austropotamobius torrentium</i>)	
1096: Bachneunauge (<i>Lampetra planeri</i>)	
1134: Bitterling (<i>Rhinidus amarus</i>)	
1163: Groppe (<i>Cottus gobio</i>)	
1166: Kammloch (<i>Triturus cristatus</i>)	
1193: Gelbbauchunke (<i>Bombina variegata</i>)	
1386: Grünes Koboldmoos (<i>Buxbaumia viridis</i>)	
1393: Firmisglänzendes Sichelmoos (<i>Drepanocladus vermicosus</i>)	
1421: Europäischer Dürnfarn (<i>Trichomanes speciosum</i>)	
* = prioritäre/r Lebensraumtyp/Art	

Erläuterung der Beschriftung

MA01-01: Maßnahmenflächen-Nummer
Maßnahmenkürzel:
Großbuchstaben = Erhaltungsmaßnahme
Kleinbuchstaben = Entwicklungsmaßnahme
[WU01-01] = Wiederherstellungsmaßnahme

Sonstiges

Blauer Rahmen: Grenze des FFH-Gebiets
Gestrichelte Linie: Flurstücksgrenze
Gestrichelte Linie: Gemeindegrenze
Blau gestrichelte Linie: Fließgewässer (nicht lagegenau)

0 100 200 300 400 500 Meter

Kartengrundlage:
Topographische Karte (UK500), Orthophoto (DOP), Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)
© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL)
(www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

Managementplan für das FFH-Gebiet 7123-341 „Weizheimer Wald“

Maßnahmenempfehlungen
Teilkarte 1

Bearbeiter: Gezeichnet: M. Sc. J. Maute
Gefertigt: 08.02.2019
Stand der Kartierung: 2016
Maßstab: 1:5.000

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

Tier- und Landschaftsökologie Dr. J. Deuschle
M. Sc. J. Maute
08.02.2019
2016
1:5.000